

Frankfurt am Main, 13. Oktober 2016

Pressemitteilung

„Sound of Dinner“: neues Format im DialogMuseum

Zu Beginn der Winter- und Weihnachts-Saison startet das Kooperationsprojekt mit dem Frankfurter Spitzenkoch Thomas Haus und dem Soundproduzent Raul Geisler

Kann man hören, wie frisch eine Zutat wirklich ist? Oder wie hört sich eigentlich kulinarischer Hochgenuss an? Diesen und weiteren Fragen ist das DialogMuseum zusammen mit den Koch- und Soundexperten Thomas Haus und Raul Geisler nachgegangen und begibt sich ab Mitte Oktober mit dem neuen Format „Sound of Dinner“ auf eine appetitanregende akustische Reise durch's Dunkel.

Die Zutaten sind ganz einfach: Man nehme den besten Koch aus der Nachbarschaft und lasse ihn ein Menü kreieren. Man begleite diesen Prozess mit hochkarätigen professionellen Tonmeistern der Playroom-Studios und serviere das akustische Menü im „Dialog im Dunkeln“. Wer Thomas Haus und sein Goldman Restaurant kennt, der weiß, dass einem spätestens beim scharfen Anbraten des Fleisches das Wasser im Mund zusammenläuft und man wetten könnte, dass ein Hauch von Bratenduft das Dunkle tränkt. Natürlich kommen auch Vegetarier auf ihre Kosten.

Im Anschluss darf im „Goldmans“ während des Essens geraten werden, was bei dem Sound-Menü tatsächlich auf den Tisch gekommen ist. Wer richtig liegt, der kann mit einer Überraschung rechnen.

Und so funktioniert es: Interessierte Gäste buchen im DialogMuseum eine „Sound of Dinner-Sonderführung“ (max. 8 Pers./Führung) zum Preis von 200,- Euro pro Führung. Gerne reservieren wir einen Tisch im Goldman Restaurant, wo im Anschluss an die Führung ein reales Menü serviert wird (Mindestanzahl: 8 Personen). Hochgenuss ist garantiert!

Kontakt: Klara Kletzka, Tel. 069-90 43 21 70, klara.kletzka@dialogmuseum.de.